

## Organisation

comed Kongresse GmbH  
Rolandstraße 63, 50677 Köln  
Tel: 0221 / 80 11 00-0  
info@comed-kongresse.de, www.comed-kongresse.de



## Sponsoren und Aussteller

Für die freundliche Unterstützung danken wir: (Stand: August 2014)

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG  
BabyBloom Healthcare  
BabyCare by FB+E GmbH  
CODAN pvb Medical GmbH  
Febromed GmbH & Co.KG  
HIPP GmbH & Co. Vertrieb KG  
Hoppediz Babytragetücher  
Humana GmbH  
iHr - Medizingeräte & Vertrieb e.K.  
Keller Medical GmbH  
Lagama GmbH  
Lotties Naturtextilien GmbH  
Medela Medizintechnik GmbH & Co. Handels KG  
Milupa GmbH  
Nestlé Nutrition GmbH  
perbelle med - KLEINE WÄSCHE - GROßE HILFE  
WHO/UNICEF - Initiative „Babyfreundlich“

## Besondere Unterstützer:



## Frühgeborenen InformationsZentrum

Speyerer Str. 5-7  
60327 Frankfurt am Main

### Infoline

bundesweite Servicenummer

**01805 - 875 877**

(0,14 €/Min. aus dem Festnetz,

Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

dienstags und donnerstags  
von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**E-Mail** info@fruehgeborene.de

**Homepage** www.fruehgeborene.de

## Veranstaltungsort

SAALBAU Bornheim  
Arnsburger Straße 24  
in 60385 Frankfurt am Main

## Anreise mit dem PKW

Am einfachsten erreichen Sie den Veranstaltungsort von der A5 kommend über die A66 von Wiesbaden in Richtung Frankfurt. Die A66 geht dann in die Miquelallee (B8) über. Dem Straßenverlauf bis Arnsburger Straße folgen. Links abbiegen auf Arnsburger Straße. Das Ziel befindet sich auf der rechten Seite.

## Parkmöglichkeiten

Eine hauseigene Tiefgarage ist vorhanden. Entsprechende Parktickets können über die Teilnehmeranmeldung zum Tagespreis von 10,- Euro dazu gebucht werden. **Anmeldeschluss für eine Nutzung der Tiefgarage: 17. Oktober 2014**

## Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ([www.rmv.de](http://www.rmv.de))

Vom Hauptbahnhof

- U-Bahn Linie U4 Richtung Frankfurt (Main) Enkheim zur Station „Höhenstraße“ (ca. 11 Min. Fahrtzeit)

Vom Flughafen zum Hauptbahnhof

- Flughafen Regionalbahnhof direkt mit der S9 Richtung Hanau Hauptbahnhof zum Hauptbahnhof Frankfurt (ca. 11 Min. Fahrtzeit)

## Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt **19,- Euro für Nichtmitglieder** des Bundesverbandes „Das frühgeborene Kind“ e.V. Für **Verbandsmitglieder\*** ist die Teilnahme **kostenfrei**.

\* Verbandsmitglieder sind sowohl fördernde Einzelpersonen als auch ordentliche Mitglieder unserer Mitgliedsgruppen.

## Rücktritt, Übertragung

Bei Stornierung erfolgt die volle Berechnung der Teilnehmergebühr. Sie können Ihre Berechtigung zur Teilnahme kostenfrei an einen Dritten übertragen.

## Akkreditierung/Zertifizierung

Die Veranstaltung ist zertifiziert von:

- Landesärztekammer Hessen mit **8 CMI** Fortbildungspunkten Kategorie A
- „Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“ mit **6** Fortbildungspunkten
- Für die Teilnahme können **6** Fortbildungspunkte pro Tag - pauschaliert als Fach-Kongress gemäß Anlage 4 der Rahmenempfehlungen nach § 125 Abs. 1 SGB V - für die Fortbildung im Bereich Heilmittel (Physiotherapie, Ergotherapie und Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie) angerechnet werden.

Bitte tragen Sie sich nach Ihrem Eintreffen in die ausliegenden Teilnehmerlisten ein. Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung am Ende der Veranstaltung.

## Programmänderungen

Das Programm entspricht dem Stand bei Drucklegung (August 2014). Später notwendige Änderungen bleiben vorbehalten.

# Forum: Das frühgeborene Kind -voneinander lernen am 1. November 2014

SAALBAU Bornheim  
Arnsburger Straße 24  
in 60385 Frankfurt am Main

ANMELDUNG ONLINE UNTER:  
[WWW.FRUEHGEBORENE.DE](http://WWW.FRUEHGEBORENE.DE)



Bundesverband  
„Das frühgeborene Kind“ e.V.

## BV-Symposium

### Forum: Das frühgeborene Kind - voneinander lernen

Am 1. November 2014 findet das 4. BV-Symposium mit dem Titel „Forum: Das frühgeborene Kind - voneinander lernen“ in Frankfurt am Main statt, zu dem ich Sie herzlich einladen möchte. In mittlerweile bewährter Tradition wurde erneut ein interdisziplinäres Vortragsprogramm zusammengestellt, das sich sowohl an Fachleute der unterschiedlichsten Professionen als auch an Eltern richtet.

Diesmal haben wir einen Ausblick in die potenzielle Zukunft der Neonatologie zum Themenschwerpunkt gewählt. Zunächst beleuchten wir die moderne Versorgung in entsprechenden Räumlichkeiten, die eine bedarfsgerechte und familienorientierte Betreuung der kleinen Patienten ermöglichen.

Ein weiterer Themenschwerpunkt werden fortschrittliche Behandlungsmethoden während der Akutphase sein, von denen sowohl die Kinder als auch ihre Eltern profitieren. Der unaufhaltsame Wandel von der kind- zur familienzentrierten Versorgung bringt Herausforderungen mit sich, die innovative Konzepte bei der Begleitung der Familien erfordern. Das Aufgabenfeld der neonatologischen Teams erweitert sich damit zwangsläufig um Aspekte wie Beratung und Anleitung, die neue Stationsstrategien und einen Strukturwandel notwendig machen.

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit aller an der Behandlung von Frühgeborenen Beteiligten ist eine grundlegende Voraussetzung für eine Optimierung der Versorgungssituation der Aller kleinsten, wobei der Fokus nicht erst mit ihrer vorzeitigen Geburt beginnen und nicht schon mit dem Verlassen der Intensivstation enden darf. Aufgrund dessen formierte sich das Netzwerk Neonatologie, in dem alle beteiligten Akteure dazu beitragen möchten, den Aller kleinsten eine Stimme zu geben, die insbesondere bei Entscheidungsträgern in der Politik Gehör findet.

Wir freuen uns auf viele interessante Begegnungen und einen regen Austausch mit Ihnen zum Wohle der Aller kleinsten und deren Familien.

Mit freundlichen Grüßen

Joana Austen

Vorstandsvorsitzende BV „Das frühgeborene Kind“ e.V.

#### Wissenschaftliche Leitung

**Prof. Dr. med. Rolf Schlöber,**

Leiter der Neonatologie an der Universitätsklinik Frankfurt am Main

**Prof. Dr. med. Helmut Hummler,**

Leiter der Neonatologie am Universitätsklinikum Ulm

#### Moderation

**Sabine Stöhr,** Journalistin & Redakteurin beim SWR

#### Kinderbetreuung

Es besteht ein Kinderbetreuungsangebot. Bitte melden Sie Ihren Bedarf im Vorfeld über das entsprechende Formular auf unserer Homepage unter [www.fruehgeborene.de](http://www.fruehgeborene.de) an.

## Programm am Samstag, den 01.11.2014

09.00 Uhr **Offizielle Begrüßung und Symposiums-Eröffnung**  
Joana Austen, Vorsitzende BV DfK  
Wissenschaftliche Leiter

### MODERNE NEONATOLOGISCHE VERSORGUNG

09.15 Uhr **neo(t)räume® - Innovationen in der Neonatologie**  
Prof. Oliver Hantke, Wismar/ OA Thomas Kühn, Berlin

9.45 Uhr **Infektionsvermeidung auf der Neo...und danach?**  
Dr. med. Christine Geffers, Berlin

10.15 Uhr **Diskussion und Fragen**

10.30 Uhr **Kaffeepause**

11.00 Uhr **Bonding bereits im Kreißsaal?**  
PD Dr. med. Angela Kribs, Köln

11.25 Uhr **Versorgungsqualität: Sind Hirnblutungen vermeidbar?**  
Prof. Dr. med. Helmut Hummler, Ulm

11.50 Uhr **NIDCAP - Vorteile und Grenzen**  
Johann Binter, Salzburg

12.15 Uhr **Diskussion und Fragen**

12.30 Uhr **Mittagspause**

### BEGLEITUNG DER KINDER UND IHRER FAMILIEN

13.30 Uhr **Pflege wandelt sich: Von der Akteurin zur Mentorin**  
Marion Sommerfeld, Dresden

13.55 Uhr **Herausforderungen und Lösungsansätze in der Einführung einer strukturierten Elternberatung**  
PD Dr. med. Matthias Keller, Passau

14.20 Uhr **Facetten kindlicher Entwicklung bei Frühgeborenen**  
Dr. med. Helmut Peters, Mainz

14.45 Uhr **Diskussion und Fragen**

15.00 Uhr **Kaffeepause**

### POLITISCHE ASPEKTE

15.30 Uhr **Sozialrechtliche Ansprüche nach Frühgeburt**  
Sandra Rabe von Kühlwein

15.55 Uhr **Netzwerk Neonatologie - Für mehr Familienorientierung in der Frühgeborenenversorgung**, Dr. Frederike Masemann, Berlin

16.20 Uhr **Politik für die Aller kleinsten - Die Kinderkommission im Deutschen Bundestag**, MdB Susann Rühtrich, Kinderbeauftragte der SPD-Bundestagsfraktion, Mitglied der Kinderkommission (angefragt)

16.55 Uhr **Abschlussdiskussion: Wo soll die Reise hingehen?**  
Teilnehmer: Prof. Dr. med. Hummler, Dr. Dipl.-Psych. Jotzo, Dr. med. Peters, MdB Rühtrich, Prof. Dr. med. Schlöber, Vorstand BV DfK, Wirthl

17.30 Uhr **Tagungsende**

## Referentinnen/Referenten

**Johann Binter**, IBCLC Still- und Laktationsberater, Babymassage, NIDCAP Professional, akad. geprüfter Experte in der Kinderintensivpflege, Salzburg

**Dr. med. Christine Geffers**, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin, Institut für Hygiene und Umweltmedizin, Berlin

**Prof. Dipl.-Ing. Oliver Hantke**, Architekt der neo(t)räume®, Wismar

**Prof. Dr. med. Helmut Hummler**, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum Ulm, Sektion Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin, Ulm

**Dr. Dipl.-Psych. Martina Jotzo**, Therapeutische Leitung Pädiatrisches Dysphagiezentrum, Darmstädter Kinderkliniken Prinzessin Margaret, Darmstadt

**PD Dr. med. Matthias Keller**, Ärztlicher Direktor Kinderklinik Dritter Orden, Chefarzt der Klinik für Kinder und Jugendliche, Kinder- und Jugendarzt/Neonatologe, Passau

**PD Dr. med. Angela Kribs**, Universitäts-Kinderklinik Köln, Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin, Köln

**Thomas Kühn**, Oberarzt an der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Klinikum Neukölln, Neonatologie, Berlin

**Dr. Frederike Masemann**, Miller & Meier Consulting GmbH, Politikberatung und Public Affairs, Koordinatorin des Netzwerks Neonatologie, Berlin

**Dr. med. Helmut Peters**, Ärztlicher Leiter des Kinderneurologischen Zentrums, Mainz

**Sandra Rabe von Kühlwein**, Frühchenmutter und Verwaltungsfachwirtin im Sozialbereich

**MdB Susann Rühtrich**, Kinderbeauftragte der SPD-Bundestagsfraktion, Mitglied der Kinderkommission, Dresden

**Prof. Dr. med. Rolf Schlöber**, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinik Frankfurt am Main, Schwerpunkt Neonatologie, Frankfurt/Main

**Marion Sommerfeld**, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden, Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Neonatologie/ Pädiatrische Intensivmedizin, Bereich Psychologisch-sozialmedizinische Versorgung (FamilieNetz), Dresden

**Hans-Jürgen Wirthl**, Vorsitzender des Landesverbandes „Früh- und Risikogeborene Kinder Rheinland-Pfalz“ e.V., Vater von frühgeborenen Zwillingstöchtern, Patientenvertreter im Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA)

## PaulA-Preisverleihung 2014



Das BV-Symposium nimmt der Bundesverband „Das frühgeborene Kind“ e.V. erneut zum Anlass, um Personen und/oder Projekte mit der PaulA - dem Preis für außergewöhnliche Leistungen zum Wohle der Aller kleinsten auszuzeichnen, die sich mit besonderem Engagement für unsere Kinder stark machen. Wir danken dem Bio-Pharma-Unternehmen AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG für die Unterstützung dieses Projektes.

Ausführliche Infos unter [www.fruehgeborene.de/projekte/paula](http://www.fruehgeborene.de/projekte/paula)